



FAMILY
BUSINESS
AWARD

Family Business Award
p.A. Swiss Economic Forum
C.F.L. Lohnerstrasse 24
CH-3645 Gwatt (Thun)

www.family-business-award.ch
info@family-business-award.ch

Medien-Information
Information aux médias
Informazione ai media

Erste Vergabe des Family Business Award

Trisa AG aus Triengen gewinnt den Family Business Award

Gestern Donnerstag, dem 13. September 2012, wurde der Family Business Award auf dem Bundesplatz in Bern im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung zum ersten Mal verliehen. Im Beisein von rund 200 namhaften Vertretern aus Wirtschaft und Politik wurde die Trisa AG aus Triengen (Luzern) mit dem Family Business Award ausgezeichnet und zählt damit zu den nachhaltigsten Familienunternehmen der Schweiz.

Über 100 Familienunternehmen aus der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein haben sich für die erste Vergabe des Family Business Award interessiert, der nachhaltiges und werteorientiertes Unternehmertum auszeichnet. Umso grösser war die Freude, als Adrian Pfenniger, CEO der Trisa AG und Philipp Pfenniger, VRP der Trisa AG, die Trophäe aus den Händen von Pascale Bruderer Wyss, Ständerätin, Altbundesrat Adolf Ogi und Martin Haefner, VRP der AMAG, entgegennehmen durfte. Die Trisa AG setzte sich mit ihrer Bewerbung erfolgreich gegen die starken Mitbewerber Louis Bélet SA und Tuchs Schmid AG durch.

Ein würdiger Gewinner

Eine siebenköpfige Jury – bestehend aus Dr. Hanspeter Burkhardt, Pascale Bruderer Wyss, Klaus Endress, Dr. Andreas Jacobs, Monika Ribar, Dr. Thomas Staehelin und Albert P. Stäheli – durfte in der engeren Auswahl 20 Unternehmen beurteilen, aus denen die drei Finalisten hervorgingen. In einem «Kopf-an-Kopf-Rennen» mit den beiden anderen Finalisten war die Trisa AG in den Augen der Jury am Ende die entscheidende Nasenlänge voraus. So kann die Trisa AG 2012 nicht nur ihr 125-jähriges Bestehen sondern auch noch gleich den Gewinn des Family Business Award feiern. Der Bürstenfabrikant und Branchenleader freute sich ausserordentlich über die Auszeichnung. «Die Auszeichnung ist uns ein Ansporn, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen», so Adrian Pfenniger, CEO der Trisa AG, und fügt an: «Der Trisa Spirit entstand über Generationen und Jahrzehnte und bildet heute den wichtigsten Erfolgsfaktor unseres Familien- und Mitarbeiterunternehmens. Unser Tun und Handeln ist seit jeher durch Nachhaltigkeit geprägt und tief in der Kultur unseres mittlerweile 125-jährigen Unternehmens verankert.»

Begeisterung auch bei den Finalisten

Nicht nur die Trisa AG freute sich über den verdienten Sieg. Auch die beiden Finalisten, die Louis Bélet SA und die Tuschmid AG, zeigten sich stolz, dass sie es unter die Top 3 aus rund 100

Bewerbern geschafft haben. Alle drei Familienunternehmen überzeugten vor allem durch die langfristige Ausrichtung ihrer Unternehmensstrategie und den Fokus auf eine ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltige Unternehmenskultur. Arnaud Maître und Roxane Piquerez, Co-CEO's der Louis Bélet SA, freuten sich sehr über ihren Einzug in das Finale: «Wir sind sehr glücklich über unsere Nomination für den Family Business Award. Wir sehen dies als Anerkennung der Werte, die unser unternehmerisches Handeln seit je her prägen und welche wir auch in Zukunft weiter pflegen werden. Der Einzug ins Finale ermutigt uns, den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen.» Auch Richard Naegeli, Inhaber und VRP der Tuchs Schmid AG, versteht die Auszeichnung als Finalist als Anerkennung der erbrachten Leistungen des Familienunternehmens: «Wir freuen uns, als Finalist dabei zu sein und sind dankbar, dass nachhaltiges und wertorientiertes Unternehmertum Anerkennung findet. Verschiedene, über Generationen gepflegte Werte haben die Entfaltung unseres Unternehmens massgebend bestimmt. Damit konnte sich das Unternehmen in teilweise politisch und wirtschaftlich turbulenten Zeiten behaupten.»

Alle drei Finalisten erhielten einen Gutschein zu Gunsten ihrer Mitarbeitenden für je einen brandneuen VW Golf VII, der im November auf den Schweizer Markt kommen wird. Der Louis Bélet SA und der Tuchs Schmid AG wird der VW Golf ein Jahr lang gratis zur Verfügung gestellt. Im Falle der Trisa AG geht der Golf in den Besitz der Mitarbeitenden über.

Der Family Business Award setzt ein Zeichen für die unternehmerische Nachhaltigkeit

Die AMAG Automobil- und Motoren AG hat den Family Business Award zu Ehren ihres Gründers und Patrons Walter Haefner ins Leben gerufen, der sich immer für eine echte und gelebte Firmenkultur eingesetzt hat. Trotz ihrer grossen volkswirtschaftlichen Bedeutung für die Schweiz wird den Leistungen von Familienunternehmen in der Öffentlichkeit nur wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Die öffentliche Kommunikation dieser unternehmerischer Werte und der wichtigen Leistungen von Familienunternehmen für die Schweizer Volkswirtschaft ist ein Ziel des Family Business Award, der zukünftig ein Zeichen für die unternehmerische Nachhaltigkeit setzen will. Die nächste Preisverleihung findet im September 2013 statt.

Mehr Informationen unter: www.family-business-award.ch

Bildlegende:

Image_1: (v.l.n.r.) Pascale Bruderer Wyss, Ständerätin, überreicht Adrian Pfenniger, CEO Trisa AG und Philip Pfenniger, VRP Trisa AG, gemeinsam mit Martin Haefner, VRP AMAG und Altbundesrat Adolf Ogi den Family Business Award

Image_2: (v.l.n.r.) Roxanne Piqueret und Arnaud Maître, Co-CEO's Louis Bélet SA, erhalten die Auszeichnung als Finalist des Family Business Award von Martin Haefner, VRP AMAG

Image_3: (v.l.n.r.) Richard Naegeli, Inhaber und VRP Tuchs Schmid AG und Tobias Hohermuth, CEO Tuchs Schmid AG, erhalten die Auszeichnung als Finalist des Family Business Award von Martin Haefner, VRP AMAG

Image_4: (v.l.n.r.) Adrian Pfenniger, CEO Trisa AG und Philip Pfenniger, VRP Trisa AG, freuen sich über den Gewinn des Family Business Award

14. September 2012 / Family Business Award